

27. April 2022

Bildung und Kultur

Ausstellung "endless": Walfluken ab sofort zu sehen

Ausstellungseröffnung mit Künstler Willi Landsknecht // Fluken stehen bis Juni an der Aa

Ab sofort sind auf zwei Grünflächen an der Bocholter Aa zwei lebensgroße Walfluken zu sehen. Die hat der Künstler Willi Landsknecht für die Ausstellung "endless" gestaltet, die noch bis zum 1. Juni in Bocholt und Dinxperlo zu sehen sein wird.

Mit einer Variation des bekannten Songs "Sunny" eröffnete der Posaunist Matthias Fleige am Dienstagabend die Auftaktveranstaltung der Wanderausstellung "endless" auf der ehemaligen Mülldeponie am Dinxperloer Anholtseweg.

Nach einer kurzen Eröffnungsansprache von Jule Wanders, Leiterin des Fachbereichs Kultur und Bildung, sprach auch der Künstler Willi Landsknecht zu den anwesenden Gästen. Er bedankte sich bei den Organisatoren der Städte Bocholt und Aalten für die grenzüberschreitende Umsetzung der Installation.

"Es ist eine großartige Idee, das in Holland und Deutschland gleichzeitig zu machen", so Landsknecht. "So sollte Nachbarschaft zwischen Ländern funktionieren, anders als wir es derzeit in der Ukraine erleben", so der Künstler.

Auch Bürgermeister Anton Stapelkamp begrüßte die Gäste. Er lobte die enge Zusammenarbeit der Gemeinde Aalten und der Stadt Bocholt. "Wir versuchen diese immer weiter zu verbessern", so Stapelkamp. So gebe es regelmäßige Treffen der Kulturverantwortlichen beider Gemeinden für die Planung solcher Veranstaltungen.

Im Anschluss gab es einen kurzen Umtrunk und einen Spaziergang von einer Walfluke zur anderen. Auf niederländischer Seite steht die erste Fluke am Aa-Ufer unmittelbar gegenüber der Gaststätte Brüggenhütte, auf deutscher Seite ist die zweite Fluke ein Stück weiter in Richtung der Stadt Bocholt auf der Wiese am Aa-Radweg in Richtung Suderwick (Straße "Tenbenschel") zu sehen.

Das münsterlandweite Kunstprojekt wird durch die Bezirksregierung Münster gefördert. Die EUREGIO unterstützt die grenzüberschreitende Veranstaltungsreihe in Dinxperwick.

Begleitprogramm zur Ausstellung

In der kommenden Woche finden passend zur Ausstellung weitere Veranstaltungen zum Thema statt. So ist für Dienstag, 3. Mai, ab 18 Uhr im Hotel-Restaurant Brüggenhütte der Bau eines Hydrophons geplant. Ein Hydrophon ist ein Unterwasserhörgerät. Praktische Anwendung und naturkundliche Einblicke gibt Joris Bijkerk vom Makerspace Bocholt, der die Veranstaltung leitet. Die gebauten Hydrophone können die Kursteilnehmer zum Selbstkostenpreis mitnehmen.

Ebenfalls am Dienstag findet um 19.30 Uhr im Hotel-Restaurant Brüggenhütte ein Vortrag von Dr. Bettina Dölling vom Geologischen Dienst NRW statt. Die Geologin gibt in ihrem Vortrag unter dem Titel "Verborgene Welten" Einblicke in die Geologie des Westmünsterlandes.

"Miniatur"-Betonfluke wird versteigert

In den Räumen der Bocholter Stadtbibliothek steht eine kleinere Version der Walfluken, die der Künstler Willi Landsknecht gestaltet hat. Diese soll nach Ablauf von sechs Wochen versteigert werden. Die Einnahmen gehen jeweils zur Hälfte an den Künstler und an die Bocholter Ukrainehilfe, teilt Jule Wanders mit. Wer mitbieten will, kann sein Gebot in den nächsten sechs Wochen (mit Angabe des Namens und einer Telefonnummer) in eine Box werfen, die in der Stadtbibliothek steht.

Weitere Informationen zur Ausstellung sind auf der Internetseite www.endless-muensterland.de zu finden.



Veranstaltungen zur Ausstellung „endless“

Dienstag, 26. April 2022 | 17 Uhr | Eröffnung der Ausstellung „endless“
mit dem Posaunisten Matthias Fleige | Walfluke I mit anschließendem Spaziergang (ca. 15 min.) zum Standort Walfluke II

Dienstag, 3. Mai 2022 | 18 Uhr | Hotel-Restaurant „Brüggenhütte“,
Hydrophon-Bau für Erwachsene (Bau eines Unterwasserhörergeräts),
praktische Anwendung und naturkundliche Einblicke | Leitung: Joris Bijkerk,
Makerspace Bocholt | Teilnahme frei
Hydrophone können anschließend zum Selbstkostenpreis gekauft werden

19:30 Uhr | Hotel-Restaurant „Brüggenhütte“ **„Verborgene Welten“**
– Einblicke in die Geologie des Münsterlandes | Vortrag von Dr. Bettina Dölling,
Geologischer Dienst NRW | Eintritt frei

Donnerstag, 5. Mai 2022 | 16 – 17:30 Uhr, Makerspace Bocholt, Westend 31,
Bocholt **Hydrophon-Bau für Kinder** (Bau eines Unterwasserhörergeräts)
Leitung: Joris Bijkerk - Veranstaltung der JUNGEN UNI in Bocholt

Donnerstag, 12. Mai 2022 | 16 - 17:30 Uhr | Treffpunkt: Hotel-Restaurant
„Brüggenhütte“ **„Klang der Aa und ihr Lebensraum“** - Ausflug mit den
Hydrophonen zur Bocholter Aa | Leitung: Kristina Fransbach, Naturpädagogin
und Michael Klein-Uebbing, Fischereiberater der Unteren Fischereibehörde beim
Kreis Borken, – Veranstaltung der JUNGEN UNI in Bocholt | Eintritt frei

Donnerstag 19. Mai 2022 | 19 Uhr | Walfluke I „Der Schwarm“ von Frank
Schätzing – Lesung mit dem Schauspieler, Performer und Autoren
Stefan Nászay in Zusammenarbeit mit der VHS Bocholt-Rhede-Isselburg
Eintritt frei

Dienstag, 24. Mai 2022 | 19 Uhr „ZIRKUS EMPEDOKLES“ – Nachhaltiges
Theaterspektakel von und mit einem Baum und dem bekannten Schauspieler
Peter Trabner | Walfluke I | Eintritt frei

Standort Walfluke I: auf dem grünen Hügel (ehem. Mülldeponie),
auf der anderen Aaseite des Restaurants „Brüggenhütte“



Hotel-Restaurant „Brüggenhütte“ Habnerfeld 22, Isselburg

Hotel-Restaurant „Brüggennütze“, Hammerfeld 23, Isseburg

Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen nicht auf dem Hügel, sondern im gegenüberliegenden Hotel-Restaurant „Brüggennütze“ statt.

Thementische zu Walen und Nachhaltigkeit
vom 21. April bis zum 1. Juni 2022:

Stadtbibliothek Bocholt,
Hindenburgstraße 5, 46395 Bocholt
Öffnungszeiten siehe Homepage: www.stadtbibliothek.bocholt.de

Bibliotheek de Achterhoekse Poort,
Locatie Dinxperlo, Nieuwstraat 47,
7091 DE Dinxperlo
Öffnungszeiten siehe Homepage:
www.achterhoeksepoort.nl



Zur Ausstellung wird es auch ein Begleitprogramm geben.
© Stadt Bocholt



Prominent stehen die lebensgroßen Walfluken am Ufer der Bocholter Aa und sind dort für jeden zu sehen.

© Stadt Bocholt



Der Posaunist Matthias Fleige begleitete die Eröffnung am Dienstag musikalisch.

© Stadt Bocholt



*Marjon Lettink und Ellis Koenders (Gemeinde Aalten), Jule Wanders (3. von links) und Petra Taubach (rechts) freuen sich über eine Walfluke im Kleinformat, die ihnen der Künstler Willi Landsknecht zum Dank überreicht hat.
© Stadt Bocholt*



*Der Künstler Willi Landsknecht (braune Jacke) im Gespräch mit Aaltens Bürgermeister Anton Stapelkamp (rechts).
© Stadt Bocholt*



Die Walfluken werden bis zum 1. Juni in Bocholt zu sehen sein
© Stadt Bocholt